

Information 26 – 18. November 2020 - Corona-Virus

Geht an:

- Bewohnende und ihre Primärangehörigen
 - Anschlagbretter
 - Anschlag Mitarbeiteringang
 - Dienstleister
 - Homepage
-

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörige

Vorab darf ich Ihnen mitteilen, dass es mir und meiner Frau nach der Lebenserfahrung mit dem Corona-Virus wieder bestens geht und ich mich enorm gefreut habe, wieder in den Burgerspittel zu kommen. Das Virus hat uns mit allen bekannten Symptomen „überfallen“ und wir sind dankbar, dass es uns wieder gut geht.

Im Burgerspittel beginnen wir mit dem Virus zu leben und damit zurecht zu kommen. Wir müssen davon ausgehen, dass uns das Thema sicher noch bis in den kommenden Frühling/Sommer begleiten wird und wir hoffen fest, dass es dereinst eine Impfung gibt, die uns von diesem Virus befreit.

Die Covid-Fallzahlen im Burgerspittel haben die vergangenen Tage bei den Bewohnenden wie bei den Mitarbeitenden markant abgenommen, worüber wir sehr dankbar sind. Es zeigt, dass unsere Massnahmen wirken und dass sich alle nach ihren Möglichkeiten gut daranhalten. Es sind aktuell nur noch ganz wenige Bewohnende und Mitarbeitende in Isolation oder Quarantäne.

Damit diese Zahlen tief bleiben, bitten wir alle Bewohnerinnen und Bewohner auch innerhalb des Burgerspittels in den öffentlichen Bereichen nach Möglichkeit eine Hygienemaske zu tragen. Die Bewohnerin oder der Bewohner vis-à-vis von Ihnen wird dafür dankbar sein. Verständlicherweise können wir das nur von Bewohnenden fordern, die medizinisch oder kognitiv nicht eingeschränkt sind.

Verschiedentlich werden wir auf einzelne Personen und deren Gesundheitszustand angesprochen. Wir bitten hier um Verständnis, dass wir eher zurückhaltend informieren. Doch nach Rücksprache mit den Betroffenen selbst oder ihren Angehörigen geben wir gerne Auskunft.

Die Mitglieder der Geschäftsleitung werden vermehrt in der Mittagszeit über die Stationen oder auch im Restaurant präsent sein. Sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen, Vorschläge oder auch Beanstandungen haben. Wir sind gerne für Sie da. Auch unsere Seelsorger werden Sie vermehrt antreffen, sei es Frau Pfrn. Marianne Bartlome am Bahnhofplatz oder Herr Pfr. Andreas Vögeli im Viererfeld.

Anlässe und Aktivitäten

Wir versuchen innerhalb der engen Grenzen, die uns gesetzt sind (maximal zulässige Anzahl von 15 Personen bei einem Anlass), kleinere Anlässe, Veranstaltungen und Aktivitäten wieder anzubieten. Dabei achten wir darauf, dass möglichst keine Durchmischung der Bewohnenden der unterschiedlichen Häuser (im Viererfeld) oder Wohngruppen (am Bahnhofplatz) stattfindet.

Freuen Sie sich auf

- Film- und Konzernachmittage
- Maronibrätlen draussen
- Vortrag über Mani Matter und seine Chansons
- Weihnachtsguetzli backen oder Adventskalender und Winterlichter gestalten
- Aktivierungsangebote
- und vieles mehr

Die Informationen über die stattfindenden Anlässe werden wir vorderhand nicht breit in einem Wochenaushang ankünden, sondern bei den Mittagessen gezielt die Personengruppen informieren, die an diesen Anlässen gerne teilnehmen können. Da die Personenzahl beschränkt ist, und wir die behördlichen Bestimmungen einhalten, benötigen wir für viele Anlässe auch Anmeldungen.

Blibet xsung!

Für die Geschäftsleitung

Eduard Haeni
Direktor